

**AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG**  
**Landesamtsdirektion**

Zahl: LAD-2391/13-1992

Eisenstadt, am 5. 10. 1992

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem  
das Präferenzollgesetz neuerlich ge-  
ändert wird; Stellungnahme.

Telefon (02682)-600  
Klappe 2221 Durchwahl

zu Zahl: IZ-800/52-III/6/92

Betrifft **GESETZENTWURF**  
AM -GE 113 P2  
Datum: 9. OKT. 1992  
10. 10. 92 Gape

An das

Bundesministerium für Finanzen *Spurnstijn*

Himmelfortgasse 4-8

1015 Wien

Zu dem mit obbez. Schreiben übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Präferenzollgesetz neuerlich geändert wird, erlaubt sich das Amt der Burgenländischen Landesregierung mitzuteilen, daß vom Standpunkt der vom ho. Amt zu wahrenen Interessen kein Anlaß zur Geltendmachung von Bedenken oder Abänderungswünschen besteht.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:

Dr. Gschwandtner eh.

E.d.R.d.A.

*Reut*

Zl. u. Betr. w. v.

Eisenstadt, am 5. 10. 1992

1. ✓ Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3,  
1017 Wien, 25-fach,
2. Allen Ämtern der Landesregierungen (z.H. der Herren Landes-  
amtsdirektoren),
3. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ.  
Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien,

zur gefälligen Kenntnis.

Für die Landesregierung:

Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R./d.A.

